



# Die rassistische Klimakrise?

## Unterrichtsverlaufsplan – Workshop

**Referent\*innen (R)**

Sandra Kebede

**Jahrgang**

ab Klasse 10

**Fächer**

Gesellschaftslehre

**Materialien**

s. Medium/Material

Uhrzeit	Phase	Beschreibung Livestream	Beschreibung Unterricht	Sozialform	Medium/Material
	Vorbereitung		Lehrperson (Lp) bereitet die Technik und den Livestream vor.		Während der gesamten Stunde: Smartboard oder PC mit Beamer
09:00 – 09:05	Einstieg	Moderatorin begrüßt die Schüler*innen und stellt kurz die Referentin vor.		Plenum	
09:05 – 09:25	Vortragsphase	Referentin hält einen Vortrag.	Lp und SuS hören zu und machen sich Notizen (Aufgabe 1)	Plenum	Arbeitsblatt
09:25 – 09:40	Erarbeitungsphase	Vortragende steht für Rückfragen bereit.	Lp und SuS können über Tweedback Fragen stellen und mit der Referentin kommunizieren.	Plenum	
09:40- 09:45	Ergebnissicherung	Vortragende steht für Rückfragen bereit.	Lp und SuS erarbeiten und reflektieren gemeinsam zentrale Ergebnisse. (Aufgabe 2)	Plenum	Arbeitsblatt
	Ausblick		Aufgabe für die nächste Stunde: Podcast aufnehmen (Aufgabe 3)		



# Die rassistische Klimakrise? Zusatzblatt

Eckdaten auf einen Blick

Ansprechpersonen	Elwen Jörns
Referent*innen	Sandra Kebede
Jahrgang	ab Klasse 10
Fächer	Gesellschaftslehre

Warum ist das Thema relevant?	<p>Die Klimakrise ist eine ungerechte Krise, sie trifft nicht alle gleich. Junge Menschen nehmen nun die ältere Generation in Verantwortung - denn da wo es Betroffene gibt, gibt es auch Verantwortliche. Doch die Klimakrise ist noch viel älter als die Generation vor uns: Die Geschichte der Ausbeutung der Umwelt ist auch die Geschichte des Kolonialismus.</p> <p>Diese Vergangenheit formt die Gegenwart und wir leben mit den Hinterlassenschaften Klimakrise und Rassismus. Wie gehören diese nun beide zusammen? Was sagen uns Ländergrenzen oder sogar Postleitzahlen darüber, wem akut das Wasser zum Hals steht? Und wessen Protest wird gehört und welcher ignoriert? Können wir von einer rassistischen Klimakrise sprechen?</p>
Was werden die Schüler*innen machen?	<p>Die Schüler*innen werden informiert über das Thema und bekommen Aufgaben gestellt, mit denen sie sich beschäftigen sollen.</p> <p>Der Vortrag findet interaktiv statt.</p>
Was ist das Lernziel bzw. welche Kompetenzen sollen erworben werden?	<p>Die SuS...</p> <p>...stellen einen Bezug zwischen den Begrifflichkeiten "Klimakrise" und "Kolonialismus" her.</p> <p>...werden in ihrem Gerechtigkeitsdenken verstärkt.</p> <p>...lernen verschiedene Verantwortungsbereiche kennen und unterscheiden zwischen einem "globalen Norden" und "globalen Süden".</p>
Kurzbeschreibung zu Referent*innen	<p>Sandra Kebede studiert Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin und ist Teil der Decolonize Hochschulgruppe. Desweiteren beschäftigt sie sich mit den Themen Klimagerechtigkeit und Feminist Postcolonial Studies.</p>